

Macht Teilzeit überhaupt Sinn?

Beitrag von „undichbinweg“ vom 3. Januar 2023 00:12

So viele Stunden, egal ob Voll- oder Teilzeit, für eine einzelne Klausur ... NIEMALS!

Hinweise zur Korrektur (wie ich es mache):

1. Kann ich es überhaupt nicht verstehen -> Ausdruck und Fragezeichen. Ggf. über mehreren Zeilen.
2. Kann ich es verstehen, der Schüler sollte es aber besser wissen --> Korrekturzeichen (grober Fehler mit Ausrufezeichen in Klammern)
3. Sind es Fehler oder Formulierungsversuche, die der Schüler nicht besser wissen kann: Positivkorrektur.

Ich setze in meinen Englischklassen voraus, dass die Klausur nachgearbeitet wird, indem

1. der Schüler (bis zu) 10 verschiedene Fehler auflistet und erklärt, weshalb es falsch ist und wie es richtig ist.
2. er mir sagt, was er tun wird, diese Fehler in Zukunft zu vermeiden und
3. Ziele für die nächste Klausur festlegt.

Die Kontrolle dieser "Blätter" ist deutlich schneller, als eine ausführliche Korrektur und sorgt dafür, dass die Schüler meine Korrektur lesen und erst nehmen.

Wer es nicht macht ... Vermerk und fertig.

Nur so am Rande: An deiner Stelle hätte ich die Klausur ohne weiter Korrektur als mangelhaft benotet. Wenn der Text nur mit erheblich viel Mühe verständlich ist, dann hat der Schüler so gut wie keine Punkte im sprachlichen Bereich.